



Ehrung zahlreicher Mitarbeiter in der Winkelwaldklinik:

Sie alle haben die Klinik geprägt und zu ihrem heute beigetragen

Von Herbert Vollmer

Nordrach. In der Winkelwaldklinik konnte Klinikleiterin Bettina Lehmann-Isenmann am vergangenen Montagmittag vierzehn Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit ehren. In einer Feierstunde hob sie die Bedeutung der Betriebstreue hervor und bedankte sich bei den Jubilarinnen für ihre vorbildliche Mitarbeit.

Zu der Feier hatte Bettina Lehmann-Isenmann die Jubilarinnen in das klinikeigene »Café WiWa« eingeladen. Auch der ärztliche Direktor Dr. Timm Dauelsberg, die Chefin der geriatrischen Rehabilitation Dr. Anne Gette und Bürgermeister Carsten Erhardt nahmen daran teil.

»Die Winkelwaldklinik ist ein Unternehmen mit einer 103-jährigen Tradition«, betonte Bettina Lehmann-Isenmann. Die Klinik musste mit vielen Herausforderungen fertig werden und müsse auch weiterhin komplexe Aufgaben bewältigen. Dies sei nur möglich, wenn sie von vielen Mitarbeitern gemeinsam bewältigt würden. Alle Mitarbeiter seien Dienstleister, sie leisteten »Dienst am Menschen«. Dieser Dienst werde in ihren Köpfen, mit ihren Händen, mit ihrer Einsatzbereitschaft, mit ihrer Energie, mit ihrem Herzen und manchmal über ihre Kräfte hinaus geleistet. Einer

der wichtigsten Werte sei die Treue zum Unternehmen. Diese Treue werde immer wichtiger, auch im Hinblick auf die Situation auf dem Arbeitsmarkt. »Sie alle«, führte sie weiter aus, »haben an diesem Wert gearbeitet. Sie kennen sich, auch über Ihre Abteilungen hinaus. Sie alle haben vergangenen Stürmen getrotzt und nicht gleich bei Problemen, die es durch Veränderungen gab, das Handtuch geworfen oder einen anderen Arbeitgeber gesucht. Sie alle haben die Klinik geprägt und mit ihrem Stolz dazu beigetragen, dass die Klinik das wurde, was sie heute ist, eine Klinik mit einer hohen Qualität, eine Klinik mit einem überdurchschnittlich hohen Zufriedenheitsgrad der Patienten, eine Klinik, deren Behandlungserfolg 93 von 100 Qualitätspunkten erreicht hat, eine Klinik, die zu den fünf besten Rehabilitationskliniken im Land gehört. Diese Qualität haben wir durch Sie, durch Ihren Einsatz und auch durch Ihre Treue erreichen können.«

Gemeinsam viele Jahre im »Dienst am Menschen«

Danach fand Bettina Lehmann-Isenmann für jeden der zehn anwesenden Jubilarinnen, die an der Feier teilnahmen, persönliche und anerkennende Worte und stellte die Stärken einer jeden Mitarbeiterin heraus.

Elisabeth Huber arbeitete 31 Jahre lang in der Küche,

bezieht nun Rente, hilft aber weiterhin bei Bedarf aus. »In der Küche war Ihr Reich die Salatzubereitung und Sie beherrschten dies wie keine andere«, lobte sie Frau Lehmann-Isenmann. Angelika Kälble übernahm vor 25 Jahren die Betreuung der Begleitkinder der Patienten, zunächst im damaligen Lesezimmer. Nach dreieinhalb Jahren konnte das Kinderhaus genutzt werden, mit bis zu 54 Kindern in den Ferien. Für 15-jährige Betriebszugehörigkeit wurden Susan Damm (Service), Stefanie Kunz (Physiotherapie), Gabriele Pollaert (Geriatrische Pflegedienstleitung) und Julia Schablin (Ernährungsberatung) geehrt. Dank für zehn Jahre erhielten Barbara Schmalz (Küche), Sandra Walter (Sozialdienst), Annette Wangler (Geriatrische Aushilfe) und Daniela Zapf (Geriatric).

Bürgermeister Carsten Erhardt überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Nordrach. »Die Winkelwaldklinik ist ein Aushängeschild für Nordrach«, lobte er Klinikleitung und Jubilarinnen. Die Klinik zeichne sich durch eine familiäre Atmosphäre aus und motiviere Mitarbeiter, die mit Freude ihrer Arbeit nachgehen würden. Deshalb fühlten sich hier die Patienten sehr wohl und kämen immer wieder gerne nach Nordrach zurück. Erhardt dankte den Jubilarinnen im Namen der Gemeinde. Klinikleitung und Bürgermeister überreichten ihnen jeweils ein Geschenk.



Zur gemeinsamen Feierstunde trafen sich (von links): Dr. Timm Dauelsberg, Carsten Erhardt, Susan Damm, Julia Schablin, Angelika Kälble, Annette Wangler, Stefanie Kunz, Daniela Zapf, Gabriele Pollaert, Barbara Schmalz, Sandra Walter, Dr. Anna Gette, Elisabeth Huber, Christa Heilig-Seidl und Geschäftsführerin Bettina Lehmann-Isenmann. Fotos: Herbert Vollmer



Im Café WiWa fand die Mitarbeitererehrung statt. Klinikleiterin Bettina Lehmann-Isenmann (dritte von rechts) bedankte sich bei den Jubilarinnen auch mit leistungszehenden Worten.